

## **Hinnova unterstützt DEBRA Austria und die Schmetterlingskinder**

Hinnova (Heating Innovations Austria GmbH), ein gemeinsames Unternehmen von OMV und BP in Österreich, hat sich nun dazu entschlossen, DEBRA Austria in ihren Maßnahmen für die öffentliche Wahrnehmung rund um das Thema „Schmetterlingskinder“ und ihre schwere Hauterkrankung mit einem fünfstelligen Eurobetrag aktiv zu unterstützen. „Hinnova bietet mit dem schwefelfreien Heizöl Vitatherm einen Brennstoff für eine bessere Energie-Zukunft an. Diese Zukunft gehört unseren Kindern. Vor allem ‚Schmetterlingskinder‘ haben ganz besondere Herausforderungen zu bewältigen und brauchen deshalb unsere gezielte Unterstützung“, betont Henriett Magel, Geschäftsführerin von Hinnova. „Das Schicksal der ‚Schmetterlingskinder‘ liegt uns am Herzen, daher unterstützen wir sehr gerne DEBRA Austria“, betont Hinnova Geschäftsführer Ernst Kikinger, „jede Aktivität, die das Thema öffentlich macht, sorgt für mehr Verständnis und Wissen in der Bevölkerung.“ Nicht zuletzt ist der Schmetterling auch seit Markteinführung 2008 ein Symbol für Vitatherm. Heute ist Vitatherm bereits das beliebteste Heizöl Österreichs.

Epidermolysis bullosa (kurz EB) ist eine angeborene, folgenschwere und derzeit noch nicht heilbare Hauterkrankung. EB bewirkt, dass die Haut bei geringster mechanischer Belastung Blasen bildet oder reißt. Wunden und Schmerzen sind die Folge. „Schmetterlingskinder“ sind die jüngsten Betroffenen von Epidermolysis bullosa. Ihre Haut ist so verletzlich wie die Flügel eines Schmetterlings. DEBRA Austria ist eine Selbsthilfeorganisation, die sich um die Anliegen der Menschen annimmt, die unter EB leiden.

Aufgrund ihrer Seltenheit – in Österreich leben rund 500 Personen mit EB – ist kompetente medizinische Versorgung keine Selbstverständlichkeit. „Wesentliches Ziel von DEBRA Austria war und ist es daher, die medizinische Versorgung der Betroffenen aufzubauen und sicherzustellen“, betont Rainer Riedl, Obmann von DEBRA Austria, „dazu brauchen wir die Unterstützung vieler großzügiger Menschen, denn derzeit kann das EB-Haus Austria – die österreichweit einzige Klinik – nur mit Spenden betrieben werden.“

Informationen zu Vitatherm: [www.schwefelfrei.at](http://www.schwefelfrei.at)

*Rückfragen richten Sie bitte an:*

**BP Europa SE**  
**Zweigniederlassung BP Austria**  
Monika Matausch  
Tel.: 02236 68 55 47264  
E-Mail: [monika.matausch@at.bp.com](mailto:monika.matausch@at.bp.com)  
[www.bpaustria.at](http://www.bpaustria.at)

**OMV Aktiengesellschaft**  
Michaela Huber  
Tel.: 0043 1 40 440 21475  
E-Mail: [michaela.huber@omv.com](mailto:michaela.huber@omv.com)  
[www.omv.at](http://www.omv.at)

## Hintergrundinformationen:

### OMV Aktiengesellschaft

Mit einem Konzernumsatz von EUR 23,32 Mrd und einem Mitarbeiterstand von 31.398 im Jahr 2010 ist die OMV Aktiengesellschaft eines der größten börsennotierten Industrieunternehmen Österreichs. Im Bereich Exploration und Produktion ist OMV in den zwei Kernländern Rumänien und Österreich aktiv und hält ein ausgewogenes internationales Portfolio. Die sicheren Erdöl- und Erdgasreserven von OMV betragen per Jahresende 2010 rund 1,15 Mrd boe, die Tagesproduktion belief sich auf rund 290.000 boe in 1-6/2011. Im Bereich Raffinerien und Marketing verfügt OMV über eine jährliche Raffineriekapazität von 22,3 Mio t und mit Ende Juni 2011 über rund 4.700 Tankstellen in 13 Ländern inklusive Türkei. Im Bereich Gas und Power hat OMV in 2010 in etwa 18 Mrd m<sup>3</sup> Gas verkauft. OMV betreibt in Österreich ein 2.000 km langes Gaspipelinennetz mit einer vermarkteten Kapazität von rund 89 Mrd m<sup>3</sup> im Jahr 2010. Der Central European Gas Hub zählt mit ca. 34 Mrd m<sup>3</sup> jährlichem Handelsvolumen zu den wichtigsten Gashubs Kontinentaleuropas. Mit einem Anteil von 97% an Petrol Ofisi, Türkeis führendem Unternehmen im Tankstellen- und Kundengeschäft, hat OMV ihre Position weiter gestärkt.

Die 3plus Strategie der OMV kombiniert die Stärken der drei Geschäftsbereiche E&P, G&P und R&M zur optimalen Versorgung der drei Kernmärkte Mittel- und Osteuropa, Südosteuropa und der Türkei. Die entstehenden Synergien nutzt die OMV zur Verlängerung ihrer Wertschöpfungskette von Öl über Gas hin zu Strom und dem Einsatz von Erneuerbaren Energien.

### Nachhaltigkeit

Die OMV hat den UN Global Compact unterzeichnet und fördert aktiv die Werte, zu denen sie sich in ihrem Code of Conduct verpflichtet hat. Sie übernimmt Verantwortung für Mensch und Umwelt, vor allem in sozial und wirtschaftlich sensiblen Regionen. Die OMV setzt laufend Schritte, um die wirtschaftliche, ökologische und soziale Dimension in ihrem geschäftlichen Handeln verantwortungsvoll zu berücksichtigen. Das Unternehmen berichtet regelmäßig über seine entsprechenden Aktivitäten in einem Nachhaltigkeitsbericht, der gemeinsam mit dem Geschäftsbericht erscheint, und orientiert sich dabei an den international anerkannten Berichtsstandards der Global Reporting Initiative (GRI).

Die **BP Europa SE Zweigniederlassung BP Austria** ist Teil der internationalen BP-Gruppe, einer der führenden Öl-, Gas- und Energiekonzerne der Welt. BP versorgt den heimischen Markt mit Treibstoffen, Schmierstoffen, Heizöl und Flugtreibstoffen. Die österreichische Zweigniederlassung beschäftigt 249 MitarbeiterInnen (Stand 31.12.2010) und verfügt über ein Tankstellennetz von 419 Stationen (Stand 31.12.2010).

Mit den Spitzenkraftstoffsorten BP Ultimate Diesel und BP Ultimate Super setzt BP neue Meilensteine in der Treibstofftechnologie. Der BP Shop hält bis zu 1.500 Markenprodukte des täglichen Bedarfs bereit. Die Wild Bean Cafes an BP-Tankstellen bieten hochqualitativen Kaffee, frische kalte Snacks und kleine warme Mahlzeiten für zwischendurch. Bei täglich rund 100.000 Kundenkontakten gilt die Konzentration von BP in Österreich klar den heimischen Konsumenten, hinter ihr stehen das Know-how und die Forschungsergebnisse der internationalen BP-Gruppe.

**Nachhaltigkeit:** Verantwortungsbewusstes Handeln und Nachhaltigkeit sind grundlegende Bausteine der gesamten Unternehmensgruppe. Im Mittelpunkt stehen dabei Sicherheit und betriebliche Integrität, der Schutz von Mensch und Umwelt sowie die Versorgungssicherheit. Weltweit hat sich BP der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, dem UN Global Compact und ihrem eigenen Code of Conduct verpflichtet. BP in Österreich ist Unterzeichnerin der Europäischen Charta für die Verkehrssicherheit und trägt mit zahlreichen Programmen zur Sicherheit auf Österreichs Straßen bei. Mit dem Österreichischen Roten Kreuz verbindet BP eine langjährige Partnerschaft auf dem sozialen Sektor und in der Katastrophenhilfe. Mit ihrer Non-Profit-Initiative "targetneutral" zeigt BP einen Weg auf, wie die österreichischen Kraftfahrer CO<sub>2</sub>-neutral Autofahren können.